



VERBAND SCHWEIZERISCHER BERUFSSCHÄFER
FÉDÉRATION SUISSE MOUTONNIERS PROFESSIONNELS
FEDERAZIONE SVIZZERA OVINI PROFESSIONALI

Tipps und Tricks zur Kontrolle und Korrektur von fehlerhaften Tiergeschichten

Ende Jahr läuft die Übergangsfrist für die Meldepflicht ab und somit wird ab 1. Januar 2021 eine Gebühr von CHF 5 pro fehlender Bewegungsmeldung pro Tier erhoben.

Weist die Tiergeschichte bei der Prüfung auf dem Schlachthof den Status "fehlerhaft" auf, entfällt ebenfalls der Entsorgungsbeitrag von CHF 4.50 pro Tier.

Schlachtbetriebe können demjenigen Tierhalter, bei dem das Tier vor der Schlachtung war, eine Gebühr sowie den nicht erhaltenen Entsorgungsbeitrag in Rechnung stellen.

Um die Tiergeschichte zu kontrollieren kann unter «Betrieb – Schafe – Tierbestand» die Tiergeschichte einerseits sortiert (Pfeil 1) oder gefiltert (Pfeil 2) werden:

Ohrmarkennummer 2	Tiername	Geschlecht	Geburtsdatum	Alter	Rasse	Tierschl... ↑ 1	Herkunftsbetrieb	Zugangsdatum	Abgangsdatum	Original-Ohrmarker
						Fehlerhaft				
						Fehlerhaft				
						Fehlerhaft				
						Fehlerhaft				

Möglicher Status der Tiergeschichten sind:

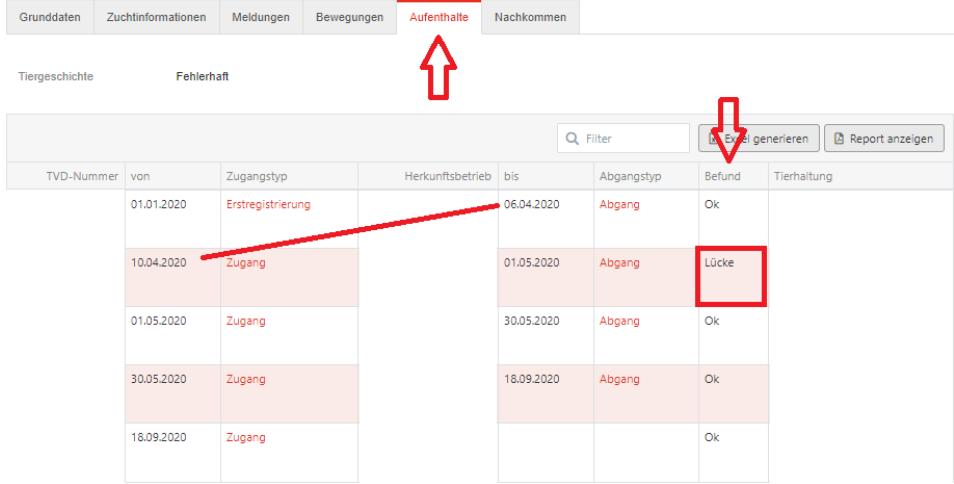
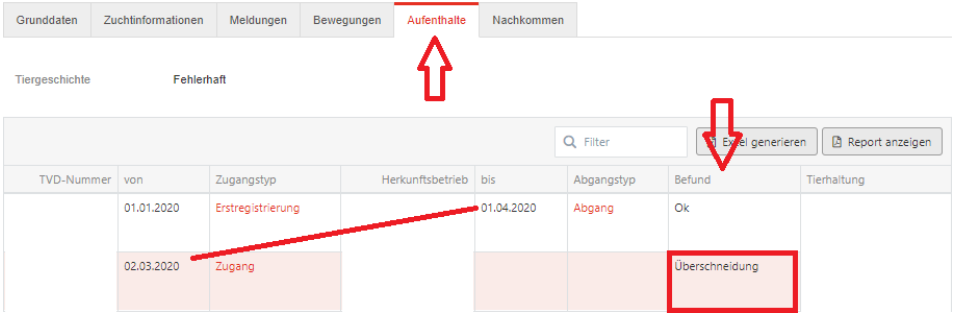

OK: Sämtliche Meldungen (Zugänge / Abgänge / Schlachtungen) zu diesem Tier stimmen

Provisorisch OK: Hier ist eine Meldung ausstehend, z.B. wenn bereits eine Schlachtung / ein Zugang aber noch kein Abgang beim Heimbetrieb gemeldet wurde. Nach Ablauf der Frist zur Erfassung der Meldungen wird der Status dieser Tiergeschichte «Fehlerhaft».

Fehlerhaft: Hier ist irgendetwas schiefgelaufen, mögliche Gründe werden nachfolgend behandelt.

Durch Klick auf die Ohrmarkennummer gelangt man zum entsprechenden Tierdetail. Die Tiergeschichte kann dann unter «Aufenthalte» in der Spalte «Befund» überprüft werden.

TVD-Nummer	von	Zugangstyp	Herkunftsbetrieb	bis	Abgangstyp	Befund	Tierhaltung

#	Thema	Beschreibung
1	Lücke oder Überschneidung zwischen Schlachtung / Zugang und Abgangsmeldung	<p>Wenn eine Differenz zwischen dem Datum der Abgangsmeldung und der Zugangsmeldung besteht, erscheint in der Spalte Befund «Lücke» oder «Überschneidung»:</p>   <p>Korrektur:</p>  <p>Wichtig zu wissen: Meldungen können nur durch den entsprechenden Betrieb, welcher die Meldung erfasst hat, innert 10 Tagen selbständig gelöscht oder bei der Identitas zur Löschung / Korrektur gemeldet werden!</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wenn die <u>Abgangsmeldung in den letzten 10 Tagen gemeldet</u> wurde, kann diese durch den Betrieb, welcher die Meldung gemacht hat, selbständig gelöscht und eine neue Abgangsmeldung am gleichen Datum wie die entsprechende Zugangsmeldung erfasst werden - Wenn die <u>Zugangsmeldung in den letzten 10 Tagen gemeldet</u> wurde, kann diese durch den Betrieb, welcher die Meldung gemacht hat, selbständig gelöscht und eine neue Zugangsmeldung am gleichen Datum wie die entsprechende Abgangsmeldung erfasst werden - Wenn die <u>Zugangs- oder Abgangsmeldungen länger als 10 Tage her</u> sind, muss die eine oder andere Meldung durch den entsprechenden Betrieb, welche die Meldung gemacht hat, bei der Identitas gemeldet und durch die Identitas korrigiert werden.

2

Fehlende Abgangsmeldung

Häufigste Ursache einer fehlerhaften Tiergeschichte ist ein fehlender Abgang:

Grunddaten Zuchtinformationen Meldungen Bewegungen **Aufenthalte** Nachkommen

Tiergeschichte Fehlerhaft

Filter Excel generieren Report anzeigen

TVD-Nummer	von	Zugangstyp	Herkunftsbetrieb	bis	Abgangstyp	Befund	Tierhaltung
	01.01.2020	Erstregistrierung			?	Abgang fehlt	
	10.09.2020	Zugang oder auch "Schlachtung"				Aufenthalt fehlt	

Korrektur:

Abgangsmeldungen können in die Vergangenheit erfasst werden, insofern ist für die Korrektur ein Abgang am Zugangs- oder Schlachtdatum zu erfassen.



Problematischer sind Fehler, welche durch Falschmeldungen / Fremdmeldungen von irgendeinem Betrieb oder durch öffentlich überwachte Märkten verursacht werden.

Diesbezüglich sowie zur Klärung von grundlegenden Fragen zur Gebührenordnung ist der Berufsschäferverband mit der Identitas und dem BLV im Kontakt!